

## Sicherheitsdatenblatt

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 05.11.2009

überarbeitet am: 20.03.2009

### 1 Bezeichnung des Stoffes/der Zubereitung und des Unternehmens

· **Angaben zum Produkt**

· **Handelsname:** **AQUAFIN-1K-flex**

· **Verwendung des Stoffes / der Zubereitung** Dichtschlämme

· **Hersteller/Lieferant:**

SCHOMBURG GmbH  
Aquafinstr. 2-8  
D-32760 Detmold  
Germany

Tel: ++49 (0)5231/953-00

Fax: ++49 (0)5231/953-123

email: info@schomburg.de

web: www.schomburg.de

· **Auskunftgebender Bereich:**

Abteilung: Umwelt & Sicherheit

\*\*\*\*\*

In Fragen des Bereichs Umwelt & Sicherheit steht Ihnen gerne unsere Abteilung unter folgender Durchwahl zur Verfügung:

Tel: ++49 (0)5231/953-193

Fax: ++49 (0)5231/953-106

email: guido.herfort@schomburg.de

**NOTFALLAUSKUNFT**

\*\*\*\*\*

Giftnotruf Berlin (24 Std.)

Tel: ++49 (0)30/30686790

### 2 Mögliche Gefahren

· **Gefahrenbezeichnung:**



Xi Reizend

· **Besondere Gefahrenhinweise für Mensch und Umwelt:**

Langer oder wiederholter Hautkontakt kann zu Dermatitis führen.

Das Produkt ist kennzeichnungspflichtig auf Grund des Berechnungsverfahrens der "Allgemeinen Einstufungsrichtlinie für Zubereitungen der EG" in der letztgültigen Fassung.

Nicht in die Kanalisation, Gewässer oder Erdreich gelangen lassen.

R 41 Gefahr ernster Augenschäden.

· **Klassifizierungssystem:**

Die Klassifizierung entspricht den aktuellen EG-Listen, ist jedoch ergänzt durch Angaben aus der Fachliteratur und durch Firmenangaben.

### 3 Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

· **Chemische Charakterisierung**

· **Beschreibung:** Normen-Zementkombination mit silikatischen Zuschlägen

(Fortsetzung auf Seite 2)

**Sicherheitsdatenblatt**

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 05.11.2009

überarbeitet am: 20.03.2009

**Handelsname: AQUAFIN-1K-flex**

(Fortsetzung von Seite 1)

**· Gefährliche Inhaltsstoffe:**

|                   |                  |        |
|-------------------|------------------|--------|
| CAS: 65997-15-1   | PZ Klinker       | 10-25% |
| EINECS: 266-043-4 | ☒ Xi; R 37/38-41 |        |

**· zusätzl. Hinweise:**

Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist dem Kapitel 16 zu entnehmen.

**4 Erste-Hilfe-Maßnahmen****· Allgemeine Hinweise:**

Vergiftungssymptome können erst nach vielen Stunden auftreten, deshalb ärztliche Überwachung mindestens 48 Stunden nach einem Unfall.

Bei jeder Erste-Hilfe-Maßnahme: immer Selbstschutz des Ersthelfers beachten (z.B. Schutzhandschuhe tragen)

BEI BEWUßTLOSIGKEIT: Beim Erbrechen im bewußtlosen Zustand ist eindringen in die Lunge und dadurch Erstickungsgefahr möglich, deshalb bei Bewußtlosigkeit Lagerung und Transport in "stabiler Seitenlage", Atemwege freihalten, Zahnprothesen und Erbrochenes entfernen. Atmung und Puls kontrollieren. Bei Atem- oder Herzstillstand künstliche Beatmung und Herzdruckmassage. Unverzüglich ärztliche Hilfe in Anspruch nehmen !

**· nach Einatmen:**

Bei Unwohlsein oder Atembeschwerden: Frischluft- oder Sauerstoffzufuhr; ärztliche Hilfe in Anspruch nehmen.

**· nach Hautkontakt:**

Bei Berührung mit der Haut mechanisch entfernen, sorgfältig mit viel Wasser und Seife abwaschen.

**· nach Augenkontakt:**

Augen bei geöffnetem Lidspalt mehrere Minuten unter fließendem Wasser abspülen und Arzt konsultieren.

**· nach Verschlucken:**

Mund ausspülen, reichlich Wasser in kleinen Schlucken nachtrinken und unverzüglich ärztlichen Rat hinzuziehen.

Packung oder Etikett dem behandelnden Arzt vorzeigen.

**5 Maßnahmen zur Brandbekämpfung****· Geeignete Löschmittel:** Produkt selbst brennt nicht.**· Besondere Schutzausrüstung:** Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.**· Weitere Angaben** Der örtliche Notfallplan ist zu beachten.**6 Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung:****· Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen:**

Augen- und Hautkontakt vermeiden.

Persönliche Schutzkleidung tragen (s. Kapitel 8).

Personen in Sicherheit bringen.

Schutzausrüstung tragen. Ungeschützte Personen fernhalten.

**· Umweltschutzmaßnahmen:**

Nicht in die Kanalisation, Gewässer oder Erdreich gelangen lassen.

**· Verfahren zur Reinigung/Aufnahme:**

Produkt mechanisch aufnehmen, dabei Staubbildung vermeiden.

(Fortsetzung auf Seite 3)

**Sicherheitsdatenblatt**

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 05.11.2009

überarbeitet am: 20.03.2009

**Handelsname: AQUAFIN-1K-flex**

(Fortsetzung von Seite 2)

**· Zusätzliche Hinweise:**

- Informationen zur sicheren Handhabung siehe Kapitel 7.
- Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Kapitel 8.
- Informationen zur Entsorgung siehe Kapitel 13.

**7 Handhabung und Lagerung****· Handhabung:****· Hinweise zum sicheren Umgang:**

- Das Produkt darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
- Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:** Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

**· Lagerung:****· Anforderung an Lagerräume und Behälter:**

- Vor Feuchtigkeit und Wasser schützen
- Nicht in Pausen- oder Aufenthaltsräumen lagern.

**· Zusammenlagerungshinweise:**

- Bitte beachten Sie das VCI-Konzept für die Zusammenlagerung von Chemikalien.

**· Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:**

- In gut verschlossenen Gebinden kühl und trocken lagern.

**· Lagerklasse:** VCI Lagerklasse: 13 (Nichtbrennbare Feststoffe)**· Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV): -****8 Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstung****· Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen:**

- Waschgelegenheit im Arbeitsbereich vorsehen.
- Augendusche oder Augensprühflasche bereitstellen.

**· Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:****14808-60-7 Siliciumdioxid (25-50%)**

MAK alveolengängige Fraktion

**65997-15-1 PZ Klinker (10-25%)**AGW 5 E mg/m<sup>3</sup>

DFG

**· Zusätzliche Hinweise:**

- Die arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerte (MAK) gelten nur für das pulverförmige Produkt.
- Als Grundlage dienen die bei der Erstellung gültigen Listen.

**· Persönliche Schutzausrüstung:****· Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:**

- Die üblichen Vorsichtsmaßnahmen beim Umgang mit Chemikalien sind zu beachten.
- Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen und erst nach Reinigung wieder benutzen.
- Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.
- Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen oder Kaugummi kauen.
- Vorbeugender Hautschutz durch Hautschutzsalbe.
- Nach der Arbeit und vor den Pausen für gründliche Hautreinigung sorgen.

(Fortsetzung auf Seite 4)

**Sicherheitsdatenblatt**

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 05.11.2009

überarbeitet am: 20.03.2009

**Handelsname: AQUAFIN-1K-flex**

(Fortsetzung von Seite 3)

**· Atemschutz:**

In den meisten Fällen ist kein Atemschutz notwendig, sollte es jedoch bei unzureichender Belüftung während der Handhabung zu Staubbildung kommen, ist eine entsprechende Staubschutzmaske notwendig.

**· Handschutz:** Handschuhe aus Nitril, Butylkautschuk**· Handschuhmaterial**

Die Auswahl eines geeigneten Handschuhs ist nicht nur vom Material, sondern auch von weiteren Qualitätsmerkmalen abhängig und von Hersteller zu Hersteller unterschiedlich. Da das Produkt eine Zubereitung aus mehreren Stoffen darstellt, ist die Beständigkeit von Handschuhmaterialien nicht vorausberechenbar und muß deshalb vor dem Einsatz überprüft werden.

**· Durchdringungszeit des Handschuhmaterials**

Die genaue Durchbruchzeit ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten.

**· Augenschutz:** Bei Staubentwicklung oder Spritzgefahr: Schutzbrille**· Körperschutz:** Arbeitsschutzkleidung**9 Physikalische und chemische Eigenschaften****· Allgemeine Angaben**

|                              |                           |
|------------------------------|---------------------------|
| <b>Form:</b>                 | Pulver                    |
| <b>Farbe:</b>                | grau                      |
| <b>Geruch:</b>               |                           |
| <b>Geruchsschwellenwert:</b> | schwach, charakteristisch |

**· Zustandsänderung**

|                                     |                 |
|-------------------------------------|-----------------|
| <b>Schmelzpunkt/Schmelzbereich:</b> | Nicht bestimmt  |
| <b>Siedepunkt/Siedebereich:</b>     | Nicht anwendbar |

**· Flammpunkt:** Nicht anwendbar**· Selbstentzündlichkeit:** Das Produkt ist nicht selbstentzündlich.**· Explosionsgefahr:** Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich.**· Dichte:** Schüttdichte  
0,880 kg/dm<sup>3</sup>**· Löslichkeit in / Mischbarkeit mit**

|                |          |
|----------------|----------|
| <b>Wasser:</b> | mischbar |
|----------------|----------|

**10 Stabilität und Reaktivität****· Thermische Zersetzung / zu vermeidende Bedingungen:**

Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

**· Gefährliche Reaktionen** Keine gefährlichen Reaktionen bekannt.**· Gefährliche Zersetzungsprodukte:**

Keine gefährlichen Zersetzungsprodukte bekannt bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

(Fortsetzung auf Seite 5)

**Sicherheitsdatenblatt**

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 05.11.2009

überarbeitet am: 20.03.2009

Handelsname: **AQUAFIN-1K-flex**

(Fortsetzung von Seite 4)

**11 Toxikologische Angaben**

- **Akute Toxizität:**
- **Einstufungsrelevante LD/LC50-Werte:** Keine Daten vorhanden.
- **Primäre Reizwirkung:**
- **an der Haut:** Reizt die Haut und die Schleimhäute.
- **am Auge:** Starke Reizwirkung mit Gefahr ernster Augenschäden
- **Sensibilisierung:** Keine sensibilisierende Wirkung bekannt
- **Zusätzliche toxikologische Hinweise:**  
Das Produkt weist aufgrund des Berechnungsverfahrens der Allgemeinen Einstufungsrichtlinie der EG für Zubereitungen in der letztgültigen Fassung folgende Gefahren auf:  
Reizend  
sensibilisierend

**12 Umweltspezifische Angaben**

- **Allgemeine Hinweise:**  
Wassergefährdungsklasse 1 (Selbsteinstufung): schwach wassergefährdend  
Nicht unverdünnt bzw. in größeren Mengen in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen.

**13 Hinweise zur Entsorgung**

- **Produkt:**
- **Empfehlung:**  
Darf nicht zusammen mit Hausmüll entsorgt werden. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.
- **Europäischer Abfallkatalog**  
17 00 00: BAU- UND ABRUCHABFÄLLE (EINSCHLIESSLICH AUSHUB VON VERUNREINIGTEN STANDORTEN)  
17 01 00: Beton, Ziegel, Fliesen und Keramik  
17 01 07: Gemische aus Beton, Ziegeln, Fliesen und Keramik mit Ausnahme derjenigen, die unter 17 01 06 fallen ( 3 ) Übergangsmetalle im Sinne dieses Eintrages sind: Scandium, Vanadium, Mangan, Kobalt, Kupfer, Yttrium, Niob, Hafnium, Wolfram, Titan, Chrom, Eisen, Nickel, Zink, Zirkonium, Molybdän und Tantal. Diese Metalle und ihre Verbindungen werden als gefährlich betrachtet, wenn sie als gefährliche Stoffe eingestuft wurden. Somit entscheidet die Einstufung als gefährliche Stoffe darüber, welche Übergangsmetalle und übergangsmetallhaltigen Verbindungen gefährlich sind. 16.2.2001 L 47/25 Amtsblatt der Europäischen Gemeinschaften DE
- **Ungereinigte Verpackungen:**
- **Empfehlung:** Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

**14 Angaben zum Transport**

- **Seeschifftransport IMDG/GGVSee:**
- **Marine pollutant:** Nein

(Fortsetzung auf Seite 6)

# Sicherheitsdatenblatt

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 05.11.2009

überarbeitet am: 20.03.2009

Handelsname: **AQUAFIN-1K-flex**

(Fortsetzung von Seite 5)

## \* 15 Angaben zu Rechtsvorschriften

- **Kennzeichnung nach EWG-Richtlinien:**  
Das Produkt ist nach EG-Richtlinien/GefStoffV eingestuft und gekennzeichnet.
- **Kennbuchstabe und Gefahrenbezeichnung des Produktes:**  
Xi Reizend
- **R-Sätze:**  
41 Gefahr ernster Augenschäden.
- **S-Sätze:**  
2 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.  
24/25 Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.  
26 Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit Wasser abspülen und Arzt konsultieren.  
37/39 Bei der Arbeit geeignete Schutzhandschuhe und Schutzbrille/Gesichtsschutz tragen.
- **GISCODE:** ZP1 (Zementhaltige Produkte, chromatarm)
- **Nationale Vorschriften:**
- **Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV):** -
- **Wassergefährdungsklasse:** WGK 1 (Selbsteinstufung): schwach wassergefährdend.

## \* 16 Sonstige Angaben:

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

- **Relevante R-Sätze**  
37/38 Reizt die Atmungsorgane und die Haut.  
41 Gefahr ernster Augenschäden.
- **Datenblatt ausstellender Bereich:** Abteilung Umwelt & Sicherheit.
- **Ansprechpartner:** Herr Guido Herfort
- \* **Daten gegenüber der Vorversion geändert**

D